

Gemeinde Glandorf

Glandorf, den 23.10.2026

N i e d e r s c h r i f t

des öffentlichen Teils

02/OR Schwe/015/2026

öffentliche Sitzung des Orsrates Schwege
am **Mittwoch**, den **07.10.2026**, von **19.30 Uhr** bis **20.54 Uhr**
im **Pfarrheim Schwege, Hauptstraße 12, 49219 Glandorf - Schwege**

Anwesend:

Stellv. Ortsbürgermeister/in
Karl-Heinz Bechtrup

Mitglieder
Franz Josef Ziegert

Bürgermeister
Torsten Dimek

Protokollführer
Frank Scheckelhoff

Abwesend:

Ortsbürgermeister/in
Matthias Laumann

Mitglieder
Normann Scheckelhoff

beratendes Mitglied
Heike Greskötter-Drawer
Marius Pabst
André Winterberg
Birgit Wordtmann

1. Eröffnung der Sitzung

Der stellvertretende Ortsbürgermeister Bechtrup eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ortsratsmitglieder

Der Stellvertretende Ortsbürgermeister Bechtrup stellt die ordnungsgemäße Ladung und die anwesenden Ortsratsmitglieder fest. Ortsbürgermeister Laumann und das Ortsratsmitglied Scheckelhoff haben sich entschuldigt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stellvertretende Ortsbürgermeister Bechtrup stellt fest, dass der Ortsrat nicht beschlussfähig ist.

4. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt

5. Genehmigung der Niederschrift Nr. 02/OR Schwe/ 014/2026 vom 15.04.2026

Die Niederschrift kann aufgrund fehlender Beschlussfähigkeit nicht genehmigt werden.

6. Bericht des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

Stellv. Ortsbürgermeister Bechtrup geht auf folgende Veranstaltungen ein:

- Am Spielplatz am Lerchenweg haben die Dorfhelfer in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern von dem Bauhof der Gemeinde Glandorf eine Sitzecke hergerichtet.
- Am 24.04.2026 hat in Schwege das traditionelle Maibaumaufstellen stattgefunden. Ehrenamtlicher ist Josef Hesse geworden. Außerdem gab es an dem Abend 2 Aufführungen von den Tanzmädels vom SC Glandorf und eine Aufführung von der Einradgruppe von BW Schwege.

Das Maibaumaufstellen war in diesem Jahr gut besucht.

Im Anschluss trägt FDL Scheckelhoff den Verwaltungsbericht vor:

- **Ehrenmal Schwege-** Das Holz ist im unteren Bereich morsch, das Kreuz muss saniert werden
- Der **Glasfaserausbau ist fertig.** Falls den Bürgern vor Ort Reklamationen auffallen, sollen diese bitte an die Verwaltung weitergegeben werden
- **Straßeninstandsetzung:** die Absackung in der Hauptstraße, die bei der Wegebereitstellung festgestellt wurde, wird mit den Maßnahmen in Schwege (Erneuerung der Straßendecke Up de Haar) ausgeführt. Die Maßnahme wird derzeit neu ausgeschrieben, die Vergabe ist für die nächste VA Sitzung vorgesehen. Auch die Erneuerung des Teilstückes "An der Wüste" wird in diesem Zusammenhang mitgemacht

- **Ergebnisse aus Verkehrsschau 08.06.26:** die Straße Alter Kirchweg wurde nicht begutachtet. Aus einer anderen besichtigten Maßnahme wurde festgehalten, dass das Aufstellen von Leitpfosten im Ermessen der Gemeinde liegt
- **Lagerhalle BW Schwege** – Die Umlegung des Gehweges wurde von BW durchgeführt, die Pflasterfläche wird hergestellt, der Aufbau der Halle hat sich verschoben.
- **Wasserschaden neue Kita:** Beim Anbau der Holzplatten für den Anprallschutz wurde ein Regenwasserfallrohr beschäftigt. Hierdurch entstand in der Folge ein Wasserschaden. Die Trocknungsfirma ist durch den Verursacher beauftragt.
- Die Dorfhelfer haben **Beet gegenüber Kirche** mit Rindenmulch abgedeckt (Lieferung durch Gemeinde).

7. Sachstand Ganzttag an der Grundschule in Schwege und Dorfgemeinschaftshaus

Bürgermeister Dimek berichtet, dass in der vergangenen Ratssitzung beschlossen wurde, einen Förderantrag im Rahmen der Dorfentwicklung für das Gebäude des alten Marienkindergartens zu stellen. Es ist vorgesehen, das Gebäude zum Dorfgemeinschaftshaus umzubauen. Zum Einen werden dort künftig die ehemaligen Gruppenräume ausschließlich für die Nutzung der Ganztagsbetreuung der Grundschule hergerichtet. Weitere Gebäudeteile können zu anderen Nutzungszeiten durch andere Vereine und Einrichtungen der Dorfgemeinschaft genutzt werden. So könnten dort zum Beispiel Räume der Kirchengemeinde für die Bücherei überlassen werden. Gruppen, die derzeit das Pfarrheim nutzen, könnten künftig die gemeinschaftlichen Räume nutzen.

Die Kostenberechnung beläuft sich auf rd. 607.000 EUR. Der nicht auf den Ganzttag entfallende Umbaubetrag kann nach den Regelungen der Dorfentwicklung mit 55 % gefördert werden. Es wird bei einer Förderzusage mit einem erheblichen Kostenbeitrag gerechnet.

8. Sachstand neues Baugebiet neben dem Amselweg

FDL Scheckelhoff berichtet, dass das Grundstück nördlich des Amselweges als Baugebiet geplant werden soll. Die wasserwirtschaftliche Planung wurde zum Teil bereits im Rahmen der Planung des Baugebietes Amselweg vorgeplant und werde nun weiterentwickelt.

Gemeinsam mit dem Planungsbüro Flaspöhler werden die Ergebnisse des Artenschutzfachbeitrages und der Geruchsimmissionen in die Planung eingearbeitet. Die öffentlichen Beteiligungsschritte finden im kommenden Jahr statt.

9. Errichtung eines Bücherschranks

Der stellvertretende Ortsbürgermeister Bechtrup berichtet über den Vorschlag, einen Bücherschrank in Schwege zu installieren. In Gesprächen mit dem Team der Bücherei wurde als Standort der Dorfeingangplatz ausgewählt. Das Büchereiteam hat sich bereit erklärt, die Betreuung des Schrankes zu übernehmen.

Eine Vertreterin des Büchereiteams betont, dass die Idee für den Bücherschrank nicht von Ihnen kommt, das Team aber die Betreuung sicherstellen wird. Es können von dort allerdings keine Kosten für die Anschaffung des Bücherschranks übernommen werden.

Es werden verschiedene Modelle von Bücherschränken besprochen. Für die Anschaffung sollen Sponsoren angesprochen werden.

10. Anfragen und Anregungen

Ein Zuhörer regt an, an den Einmündungen Drosselgasse, Kiebitzweg, An der Wüste die Furt des neuen Gehweges mit Markierungen zu versehen.

Es wird weiter angeregt, im Rahmen der Sanierung der Straße An der Wüste in den Kreuzungsbereichen eine Aufpflasterung vorzunehmen, statt nur neuen Asphalt einzubauen.

Der neue Fußweg sollte als Gehweg ausgeschildert werden.

Nach der Ausschilderung im Bereich Holunderweg ist die Straße an der Wüste mit einem 12 to Schild versehen.

Ein Zuhörer regt an, die Verriegelung der Toiletten in der neuen Ganztagsbetreuung zu prüfen.

Es wird mitgeteilt, dass die Straße „Am Schürhagen“ bei der Umleitung der Baustelle an der B 51 stark gelitten hat.

Die Bankette am Irseldamm müsste abschnittsweise aufgearbeitet werden.

Im Bereich der Straßen Kiebitzweg/An der Wüste ist ein Loch in der Straße.

Die Straßenbeleuchtung im Bereich Holunderweg 7 ist defekt. Diese Mitteilung ist an die TEN weiterzugeben.

11. Schließung der Sitzung

Der stellvertretende Ortsbürgermeister Bechtrup schließt die Sitzung um 20.54 Uhr und bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit.

gez.
Stellv Ortsbürgermeister
Karl-Heinz Bechtrup

gez. Frank Scheckelhoff
Protokollführer/in